

im LEBEN

mehr als gewohnt

WÄHLEN UND MITBESTIMMEN

Ihre Stimme zählt bei
der Vertreterwahl am 10. Mai

VORSICHT VOR DEM ENKELTRICK

So schützen Sie sich
vor Betrügern

AUF GUTE NACHBARSCHAFT

Aktuelle Aktionen für
mehr Miteinander



JETZT SPAREN!

LebensRäume-Mitglieder
zahlen bei Servicecard-
Partnern bis zu
30 % weniger

No. 1/2021

LEBENS
RÄUME
Hoyerswerda eG



„Chef-Treff“
8. Mai * 10 - 12 Uhr
in der WohnLounge

LIEBE MITGLIEDER UND FREUNDE DER LEBENS RÄUME,

Anfang dieses Jahres habe ich einen Brief von offensichtlich unzufriedenen Mitgliedern erhalten. Eine gekürzte Fassung können Sie auf dieser Seite nachlesen. Leider hatte der Brief keinen Absender. Was erwarten die Verfasser nun von mir? Im Text wird der Brief als „Aufruf“ bezeichnet. Aber wozu? Sicher sind die dargestellten Zustände in den Hausgemeinschaften zu kritisieren. Ich verstehe auch die Erwartung, dass daran etwas verändert werden muss. Wir können jedoch eine Veränderung nur anstreben, wenn wir wissen: Wo treten gewisse Missstände auf, und von wem wurden sie verursacht? Alle im Brief geschilderten Probleme werden von konkreten Mitbewohnern verursacht. Nur, wenn man sich mit diesen im Einzelnen auseinandersetzt, haben wir die Chance auf eine Veränderung. Sicher können wir in unserer Mitgliederzeitung auf allgemeine Verhaltensregeln hinweisen, das tun wir auch regelmäßig (in dieser Ausgabe z. B. auf S. 10). Aber ist das ausreichend? Was können und müssen wir noch tun, um das Mitei-

inander in den Hausgemeinschaften im Einzelfall wieder zu harmonisieren? Lassen Sie uns darüber diskutieren und nach konkreten Lösungen suchen. Sind die im Brief geschilderten Zustände ein breites Thema in vielen Hausgemeinschaften? Welche konkreten Erwartungen haben Sie in diesen Fällen an die Verwaltung?

Sie treffen mich persönlich zum Gespräch beim „Chef-Treff“ am 8. Mai in der WohnLounge im Lausitz-Center. Oder schreiben Sie mir: fietzek.axel@lebensraeume-hy.de. Denn nur durch konkretes Tun kriegen wir es wieder hin: unser „mehr als gewohnt“.

Ich freue mich auf Ihre Meinungen und Vorschläge.

Ihr Axel Fietzek

Mitgliederbrief
an die
LebensRäume

Nicht mehr wie gewohnt!

Leider leidet das „Klima“ in den Wohnhäusern mittlerweile sehr, daher sehen wir uns gezwungen diesen Brief als Aufruf zu verfassen.

Wir sind eine kleine Truppe (Schicht-) arbeitender Genossenschafter zwischen 35 und 65 Jahren aus der Scadoer-, Hufeland-, Löffler-, Virchow- und von Hutten-Straße. Wir haben unsere Erfahrungen ausgetauscht und zu Papier gebracht.

Egal ob Samstag, Sonntag oder Feiertag - es spielt keine Rolle mehr zu welcher Zeit: es wird Staub gesaugt, Wäsche gewaschen, gebohrt wie gehämmert, laute Musik gespielt, die Glotzen oder PCs „aufgedreht“, es wird sich über mehrere Räume angebrüllt, lautstark telefoniert. Mobiles Arbeiten aus unseren trauten Heimen ist unmöglich.

Es wird sich schlecht oder gar nicht an der kleinen oder großen Hausordnung sowie Flurfensterreinigung beteiligt. In der Biotonne fanden wir schon Windeln, Balkonkästen und Tapete. Soviel zum Thema Mülltrennung.

Fenster werden im Sommer wie Winter offengelassen. Wir haben nichts gegen Lüften! Aber so ist im Sommer die Hitze im Flur, im Winter die Kälte. Dadurch muss man die Heizung aufdrehen obwohl es (noch) gar nicht notwendig ist.

Wir haben nie gemeckert, sondern immer einen anständigen Dialog gesucht. Aber spricht man die Mietparteien an, wird mit abfälligen Bemerkungen geantwortet, es gibt Gepöbel vom Balkon oder lautstarke Beschimpfungen bis hin zur Androhung körperlicher Gewalt.

Wir wollen unsere Wochenenden, Feiertage und sämtliche Ruhezeiten zurück!

Ihre Genossenschafter

imLEBEN

INHALT

BAUEN UND WOHNEN

- 4 Unter Marktniveau trotz Anpassung**
Warum unsere Grundnutzungsgebühr erstmals steigt
- 5 Wählen und mitbestimmen**
Ihre Stimme zählt bei der Vertreterwahl am 10. Mai
- 6 Nebenkosten sparen, Umwelt schützen**
So hilft unser EVIS dabei



SPEZIAL: AUF GUTE NACHBARSCHAFT

- 9 Neue Aktion: MEINE Lieblingsnachbarn**
Wir zeichnen besondere Nachbarn aus
- 10 Die Balkonsaison ist eröffnet**
Alles, was Sie über Rauchen und Grillen wissen sollten
- 11 Finanzspritze für Nachbarschafts-Projekte**
Unser Nachbarschaftsfonds unterstützt gute Ideen



MITGLIEDERSERVICE

- 12 Rauchmelder für Ihre Sicherheit**
Wir rüsten auch im Bestand nach
- 13 Personelle Veränderungen**
Bekannte Gesichter mit neuen Aufgaben
- 13 In kleinen Dingen ganz groß**
Floris Hausmeisterservice hilft immer
- 14 Achtung vor dem Enkeltrick**
Wie Sie sich am Telefon und an der Haustür schützen



UNSERE PARTNER

- 16 Sparen bei Bock-Blumen**
Duftes Dankeschön zum Muttertag
- 17 Bis zu 30 % weniger zahlen**
Alles für Ihr schönes Zuhause bei Hoffmann-Möbel



RUBRIKEN

- 2 Vorstandsgedanken**
- 12 Auf ein Wort vor Ort**
- 18 Nachbarschaftshilfe aktuell**
- 19 Rätseln und gewinnen**
- 20 Impressum**



ANPASSUNG DER GRUNDNUTZUNGSgebÜHR

*Wir passen die GrundnutzungsgebÜhr bei einigen Altverträgen an.
Dennoch wohnen Sie bei uns besonders günstig*

In diesem Jahr werden bei einigen Altverträgen Erhöhungen der GrundnutzungsgebÜhren vorgenommen. Unsere Preise bleiben dennoch deutlich unter dem Marktniveau. Aktuell betrÜgt unsere durchschnittliche GrundnutzungsgebÜhr 4,29 €/m². Es gibt allerdings noch Nutzungsverträge, in denen eine GrundnutzungsgebÜhr von 2,50 €/m² und weniger vereinbart ist. Diese Altverträge machen nur einen sehr kleinen Teil unserer Nutzungsverträge aus. Insgesamt werden von der Anpassung rund 300 Verträge in Hoyerswerda und Knappenrode betroffen sein. Hintergrund ist, dass der Mietspiegel, der als Grundlage für die Anpassung dient, nur für diese Orte vorliegt. Wichtig: Auch nach der Anpassung wird die GrundnutzungsgebÜhr deutlich unter dem Marktniveau liegen.

Sozial verträgliche Anpassung statt maximale Erhöhung

Wir wollen die notwendige Erhöhung sozial verträglich und im genossenschaftlichen Sinne gestalten. Deshalb haben wir neben den gesetzlichen Möglichkeiten für eine Erhöhung interne Erhöhungsgrenzen beschlossen. So wird von unserer Seite davon abgesehen, die Kappungsgrenze von 20 % auszuschöpfen. Stattdessen wird lediglich um 15 % erhöht, wenn die bisherige GrundnutzungsgebÜhr unter 3,90 €/m² liegt. Außerdem sind Genossenschafter, die seit 50 Jahren oder länger in der Genossenschaft wohnen, von der Anpassung ausgeschlossen.

Ursache: Gestiegene Kosten für Instandhaltung und Bewirtschaftung

Die Erhöhung der GrundnutzungsgebÜhren fällt uns nicht leicht, sie ist aber unumgänglich. Zum einen steigen die Preise in den für uns relevanten Bereichen wie Handwerker, Baumaterialien, Entsorgung und Brandschutz seit vielen Jahren. Zum anderen wollen wir weiterhin im Interesse unserer Mitglieder handeln, indem wir uns auf den genossenschaftlichen Gleichbehandlungsgrundsatz stützen.

INFO

Die Anpassung betrifft etwa 300 Haushalte in Hoyerswerda und Knappenrode. Alle Mitglieder, deren Verträge angepasst werden, werden im 2. Halbjahr schriftlich von uns informiert.

Zahlen lügen nicht:
Steigende Kosten machen
eine Anpassung der
GrundnutzungsgebÜhr
notwendig





GEBEN SIE IHRE STIMME AB!

Sehr geehrte Genossenschaftsmitglieder,

wir befinden uns in der heißen Phase der Vertreterwahl 2021. Dabei haben Sie die Gelegenheit, Ihren Wunschkandidaten Ihre Stimme zu geben. Die Wahlunterlagen sind bereits an Sie verschickt worden. Darin finden Sie auch ein Begleitschreiben, in dem das Prozedere ausführlich erklärt wird. Bei weiteren Fragen rund um die Wahl, kontaktieren Sie bitte unsere **Wahl-Hotline unter 467 312**.

Tipp: Schicken Sie Ihren Stimmzettel am besten schnell wieder an uns zurück – jede Stimme zählt!

Die öffentliche Stimmenaushängung zur Feststellung des Wahlergebnisses erfolgt am

10.05.2021 ab 9:00 Uhr

im Saal der Genossenschaft. Alle bis zum 9. Mai 2021 bei der LebensRäume Hoyerswerda eG eingegangenen Stimmen werden gezählt.

Während der Gremiensitzung gilt selbstverständlich unser Hygienekonzept, das an die aktuellen Bestimmungen zum Schutz vor der Ausbreitung des Coronavirus angepasst wird.

INFO

10.05.2021

Wahl/Feststellung der gewählten Vertreter/Ersatzvertreter

12.05.2021

Unterrichtung der gewählten Vertreter/Ersatzvertreter über ihre Wahl

bis 27.05.2021

Annahme der Wahl der Gewählten

31.05.2021

Auslegung der Liste der gewählten Vertreter/Ersatzvertreter in den Räumen der LebensRäume Hoyerswerda eG

21.06.2021

Ende der Wahlanfechtungsfrist gem. § 15 Wahlordnung

Wer seinen Strom- und Wasserverbrauch kennt, kann sein Nutzungsverhalten optimieren und bares Geld sparen. Dazu bieten wir unseren Mitgliedern mit unserem Energie-Verbrauchs-Informationen-System (EVIS) die Möglichkeit. Der Service ist online verfügbar und sehr einfach zu nutzen. Was EVIS alles kann und warum es sich lohnt, das Angebot zu nutzen, erfahren Sie hier. Plus: praktische Tipps, um Zuhause Ressourcen zu sparen. Bei Fragen hilft Ihnen Ralf Krüger unter 03571 467315

UM KOSTEN SPAR



Einfache Anmeldung

Zum EVIS-Login gelangen Sie über lebensraeume-hy.de - „Service & Infos“ - „EVIS“. Für die Registrierung benötigen Sie Ihre Nutzungsvertragsnummer und Ihr Einzugsdatum – beides finden Sie in Ihrem Nutzungsvertrag oder auf Ihrer letzten Betriebskostenabrechnung.



Verbrauch im Überblick

Im EVIS können Sie Ihre Verbräuche für Warmwasser (im Bild), Kaltwasser und Wärme einsehen. Der Zeitraum ist frei wählbar (inklusive Vorjahr). Ihren Verbrauch können Sie als Balkendiagramm oder als Verbrauchskurve anzeigen lassen.



Übersicht für jeden Raum

EVIS zeigt Ihnen die Verbrauchswerte für einzelne Zimmer an. Dafür wählen Sie in der Rubrik „Raum“ das gewünschte Zimmer aus. Im Bild rechts sehen Sie den Wärmeverbrauch eines Schlafzimmers von Januar bis Dezember.



Vergleich mit der Gemeinschaft

Mit EVIS können Sie den eigenen Verbrauch mit dem der Hausgemeinschaft vergleichen. Um diese Vergleichswerte zu erhalten: einfach ein Häkchen bei „Hausdurchschnitt“ setzen. Dieser Wert wird dann gelb angezeigt.



WELT SCHONEN EN



Richtig Heizen und Lüften

Bei der Raumtemperatur können schon wenige Grad einen großen Unterschied beim Energieverbrauch machen. Im Service-Kasten (rechts) sehen Sie die ideale Temperatur für jedes Zimmer auf einen Blick. Auch regelmäßiges Lüften während der Heizsaison ist sehr wichtig. Das gilt auch, wenn es draußen kalt ist. Denn frische Luft verringert die Feuchtigkeit in den Wohnräumen und sorgt für eine gute Luftqualität. Am effektivsten ist das sogenannte Stoßlüften. Das bedeutet: mehrmals täglich mit komplett offenen Fenstern einige Minuten kräftig durchlüften, statt die Fenster dauerhaft gekippt zu lassen.



Kein Wasser verschwenden

Auch beim Wasserverbrauch sind die naheliegendsten Tipps die wirksamsten: den Geschirrspüler klug bestücken, die Waschmaschine erst in Betrieb nehmen, wenn diese auch tatsächlich voll ist. Bei 30 oder 40 Grad zu waschen, reicht für die meisten Kleidungsstücke aus. Wenn vorhanden: Eco-Programme nutzen. Bei sehr alten Maschinen kann sich ein Neukauf lohnen. Eine 20 Jahre alte Waschmaschine verbraucht etwa 135 Liter pro Waschgang, ein neues Gerät 35 bis 49 Liter. Auch bei Routinen wie Zähneputzen, der morgendlichen Rasur oder der täglichen Dusche gibt es Sparpotential. Hier stellt sich die Frage: Muss der Wasserhahn dabei wirklich durchgehend aufgedreht sein?

EINFACH OPTIMAL HEIZEN

Jedes Grad Raumtemperatur zu viel verteuert die Heizkostenrechnung. Die Experten vom Umweltbundesamt empfehlen zum Sparen und Wohlfühlen für jedes Zimmer der Wohnung folgende Temperaturen:

22 Grad
BADEZIMMER

20 Grad
WOHNBEREICH

18 Grad
KÜCHE

17 Grad
SCHLAFZIMMER

15 Grad
BEI ABWESENHEIT

NACHTS: die Heizung herunterdrehen (bis min. Sternchen), gilt nicht für Fußbodenheizung



Mehr Tipps und Anregungen finden Sie in der Broschüre des Umweltbundesamtes „Energiesparen im Haushalt“.

kostenlos downloaden unter: umweltbundesamt.de/publikationen

SPEZIAL

AUF gute NACHBARSCHAFT

Füreinander statt nur Nebeneinander





AKTION
Wir belohnen gute
Nachbarschaft

MEINE LIEBLINGSNACHBARN

Nie waren wir mehr zu Hause als in diesen Zeiten. Deshalb ist gute Nachbarschaft wichtiger denn je. Mit unserer Aktion „Meine Lieblingsnachbarn“ zeichnen wir besondere Nachbarn aus

Senden Sie uns bis zum 1. August Ihren Wunschkandidaten zu. Gern wollen wir Sie und Ihren Lieblingsnachbarn in unserem nächsten Mitglieder magazin vorstellen.

Haben auch Sie Nachbarn, die Sie stets selbstlos unterstützen und immer ein offenes Ohr für Sie haben? Wollen Sie einmal Danke sagen und die nachbarschaftliche Hilfe honorieren? Dann senden Sie uns einen Brief oder eine E-Mail und stellen Sie uns Ihren Lieblingsnachbarn vor.

Alle Lieblingsnachbarn können sich über einen reich gefüllten Präsentkorb mit regionalen Köstlichkeiten freuen.

Auch uns als LebensRäume Hoyerswerda eG ist es eine Herzenssache, einmal Danke zu sagen. Denn vor allem in schwierigen Zeiten zeigt sich der Wert der Gemeinschaft. Wir wünschen uns für unsere Mitglieder, dass jeder einen Nachbarn hat, auf den er sich verlassen kann und der hilft, wenn Hilfe gebraucht wird. Dieses Miteinander macht unsere Genossenschaft aus – vor allem jetzt!

SO MACHEN SIE MIT:

Per Brief:
LebensRäume Hoyerswerda eG
Aktion: „Meine Lieblingsnachbarn“
K.-Niederkirchner-Str. 30
02977 Hoyerswerda

Per E-Mail:
busch.doreen@lebensraeume-hy.de

Einsendeschluss:
1.8.2021

DANKE!



NACHBARSCHAFTLICHE RAUCHZEICHEN

—> DIE BALKONSAISON IST ERÖFFNET <—

Wir geben Tipps, wie gute Nachbarschaft gelingt, wenn Raucher und Nichtraucher Nachbarn sind. Außerdem klären wir die Frage, ob Grillen auf dem Balkon erlaubt ist

Für die Einen gehört die tägliche Dosis Nikotin zum Leben einfach dazu, für die Anderen ist es ein Fluch, den Qualm eines Glimmstängels ertragen zu müssen. Problematisch wird es, wenn beide Parteien Nachbarn sind. Wahrlich ein brisantes Thema!

Grundsätzlich gilt: Entsprechend der aktuellen Rechtslage ist Rauchen in der Wohnung erlaubt. Normales Rauchen zählt zum vertragsgemäßen Gebrauch der Mietsache. Dabei ist allerdings zu beachten, dass durch das Rauchen keine Verschlechterung des Wohnungszustandes verursacht werden dürfen, die sich nicht durch kleine Schönheitsreparaturen beseitigen lassen.

Rauchen auf dem Balkon ist ebenfalls gestattet. Verständlich, dass sich hier die Geister scheiden und sich bei dem einen oder anderen Nichtraucher Ärger ausbreitet, wenn der Qualm vom Nachbarn auf den eigenen Balkon weht. Oft lässt sich das Problem jedoch nachbarschaftlich regeln (siehe Tipps im Service-Kasten).

TIPPS

Sorgen Sie für eine ausreichende Belüftung der Wohnung über die Fenster.



Entleeren Sie Ihren Aschenbecher regelmäßig, um einer Geruchsbelästigung entgegenzuwirken.



Benutzen Sie auch auf dem Balkon einen Aschenbecher und werfen Sie Ihre Zigarettenstummel nicht über die Brüstung auf die angrenzenden Grünflächen.



Suchen Sie das Gespräch mit Ihren Nachbarn und einigen Sie sich zum Beispiel auf Rauchzeiten oder auch rauchfreie Zeiten.



Ein generelles Rauchverbot herrscht in Hausfluren, Kellern Aufzügen, Treppenhäusern und Gemeinschaftsräumen. So ist es auch in der Allgemeinen Haus- und Brandschutzordnung nachzulesen, die Ihrem Nutzungsvertrag beiliegt.

Unter Punkt II Ziffer 5 der Allgemeinen Haus- und Brandschutzordnung finden sich auch alle Bestimmungen rund um das beliebte Grillen. Das Brutzeln von Fleisch, Fisch und Gemüse mit offenem Feuer ist auf Balkonen, Loggien und auf den unmittelbar an den Gebäuden liegenden Flächen nicht gestattet. Hintergrund für diese Bestimmung ist zum einen die Feuergefahr, zum anderen soll jegliche Belästigung der Nachbarn durch den entstehenden Rauch verhindert werden. Das Grillen mit einem Elektrogrill ist gestattet.

Ein gutes Miteinander schafft auf Dauer ein angenehmes Wohnklima. Gegenseitige Rücksichtnahme und vernünftiges, sozialverträgliches Handeln sollten selbstverständlich sein.

JETZT
mitmachen und
Ideen umsetzen



MITEINANDER STATT NEBENEINANDER

—> WIR UNTERSTÜTZEN GUTE NACHBARSCHAFT <—

*Mit unserem Nachbarschaftsfonds fördern wir nachbarschaftliche Aktivitäten und Vorhaben, die Hausgemeinschaften stärken.
Mitmachen ist einfach und lohnt sich*

Dass sich unsere Mitglieder in ihrem Zuhause wohlfühlen, ist uns wichtig. Wir glauben, dass ein gutes Miteinander die Voraussetzung dafür ist. Deshalb unterstützen wir nachbarschaftliche Aktivitäten und Vorhaben, die unsere Hausgemeinschaften stärken. Ob ein gemeinsamer Grillabend, eine Pflanzaktion vorm Hauseingang oder ein Flohmarkt im Viertel – mit unserem Nachbarschaftsfonds fördern wir Aktionen für eine aktive Nachbarschaft jedes Jahr mit einer großzügigen Finanzspritze.

Für welche Projekte können Sie diese Finanzspritze beantragen?

Alle Ideen und Aktionen, die das nachbarschaftliche Miteinander stärken, sind willkommen. Das kann z. B. eine gemeinsame Veranstaltung sein, die Schaffung eines Haustreffs oder die Anlage eines Kräuterbeetes. Es gibt keine engen Vorgaben und

wir freuen uns auf die Vorschläge unserer Mitglieder!

Wie kann ich das Geld für ein Nachbarschafts-Projekt beantragen?

Das ist ganz unkompliziert. Sie können uns Ihre Idee kurz in einem Brief beschreiben oder per E-Mail schicken an info@lebensraeume-hy.de. Natürlich können Sie auch auf lebenraeme-hy.de unter „Unsere LebensRäume“ - „Nachbarschaftsfonds“ das Antragsformular herunterladen, ausdrucken, ausfüllen und an uns senden. Bei Fragen hilft Ihnen **Frau Fleißner** unter **03571 467 390** gern weiter.

Der von unseren Vertretern gewählte Vergabeausschuss entscheidet unabhängig und unter eigener Verantwortung darüber, welche Nachbarschafts-Projekte gefördert werden.

Wir freuen uns auf Ihre Ideen!

RAUCHMELDER KÖNNEN LEBEN RETTEN!

Interview mit Technologie und Bauleiter Uwe Benusch

Von unseren
Monteuren erhalten
Sie weitere Informationen.
Gern helfen wir Ihnen
auch persönlich
weiter!

In Neubauten ist die Installation der technischen Geräte gesetzlich vorgeschrieben. In Bestandsbauten ist dies in Sachsen nicht der Fall. Wir rüsten dennoch nach!

Rauchwarnmelder retten Leben, warum ist das so?

Uwe Benusch: Menschen sind in der Lage, im Schlaf zu hören – wir können aber nicht riechen. Deshalb nimmt ein schlafender Mensch auch keine Brandgerüche wahr. Diese Weckfunktion übernimmt der Rauchwarnmelder für uns. Er verschafft uns Zeit, den Entstehungsbrand noch in den Griff zu bekommen oder uns rechtzeitig in Sicherheit zu bringen.

Sind Rauchwarnmelder in allen Wohnungen gesetzlich vorgeschrieben?

Uwe Benusch: Das gilt in allen Bundesländern – außer bei uns in Sachsen. Die Pflicht, Rauchwarnmelder zu montieren, gilt hier nur in Neubauten. Wir gehen aber davon aus, dass auch in Sachsen die Nachrüstungsverpflichtung für Bestandsimmobilien kommen wird. Für die Sicherheit unserer Mitglieder und um die Installation besser planen zu können, haben wir deshalb bereits in diesem Jahr mit dem Einbau der Rauchwarnmelder begonnen

Wie viele Wohnungen werden die LebensRäume in diesem Jahr mit Rauchwarnmeldern ausstatten?

Uwe Benusch: Wir haben bereits mit der Montage begonnen und wollen in diesem Jahr Rauchwarnmelder in 1.500 Wohnungen installieren. Unsere Wohnungsnutzer werden über die Arbeiten rechtzeitig durch Aushänge informiert.

Wie läuft die Montage der Rauchwarnmelder ab?

Uwe Benusch: Die Rauchwarnmelder werden im Zuge der turnusmäßigen Erneuerung der Wasseruhren und Heizkostenverteiler eingebaut. Das bedeutet, dass für die Montage kein extra Termin notwendig ist.

Es gibt sehr viele Rauchwarnmelder - welches Modell wird bei den LebensRäumen verbaut?

Uwe Benusch: Zum Einsatz kommen Geräte vom sogenannten Typ C der Marke QUNDIS. Diese können fernüberwacht und ferngewartet werden. Dadurch entfällt für unsere Wohnungsnutzer der jährliche Kontrolltermin eines Servicemitarbeiters vor Ort. Außerdem hat die Fernüberwachung den Vorteil, dass Störungen erkannt und zeitnah behoben werden können.

In welchen Zimmern werden die Rauchwarnmelder montiert?

Uwe Benusch: Die Geräte werden in allen Aufenthaltsräumen und Durchgangszimmern installiert - bis auf Bad und Küche werden alle Räume ausgestattet. Der Rauchwarnmelder wird so an die Decke geschraubt, dass Brandrauch ihn ungehindert erreicht. Bei deckenhoher Möblierung sollte jeder Teil des Raumes mit einem Rauchwarnmelder ausgestattet sein. Die Installation erfolgt durch einen Fachmann, der den Montageort nach den gültigen Vorschriften festlegt.



LebensRäume-Mitglieder, die gern mit Vorstand, Aufsichtsrat und Mitarbeitern unserer Genossenschaft ins Gespräch kommen möchten, sollten sich den nächsten Termin unserer Veranstaltung „Auf ein Wort vor Ort“ im Kalender notieren: Am **10.06.2021** treffen wir uns um **16:00 Uhr** an der **Straße des Friedens 1** im Stadtzentrum Hoyerswerda und gehen gemeinsam mit Ihnen durchs Wohngebiet. Unser Weg führt uns dabei entlang unserer Wohnhäuser der Straße des Friedens 1 - 7.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme!

PERSONELLE VERÄNDERUNGEN

Zum 1. Januar 2021 haben wir den Aufgabenbereich WEG- und Fremdverwaltung abgegeben. Daraus ergeben sich einige personelle Veränderungen bei den LebensRäumen Hoyerswerda eG.



René Molitor, der bisher für die WEG- und Fremdverwaltung sowie Versicherungsfälle verantwortlich war, ist ab sofort zuständig für den Bereich Betriebskosten. Bei allen Fragen rund um Ihren Verbrauch und Ihre Abrechnung ist er der richtige Ansprechpartner.



Irén Körner, die ebenfalls in der WEG- und Fremdverwaltung tätig war, wechselte in unser Forderungsmanagement. Sie ist die richtige Ansprechpartnerin für Mitglieder, die in Zahlungsschwierigkeiten geraten sind und etwa eine Ratenzahlung vereinbaren wollen.



Silvia Müller wechselte in den Bereich Kaufmännischer Service und kümmert sich dort um die Abwicklung von Versicherungsschäden. Außerdem ist sie zuständig für alle Anliegen rund um Ihre Genossenschaftsanteile (z. B. Einzahlung, Übertragung, Kündigung).

IN KLEINEN DINGEN GANZ GROSS

Sie kennen das sicher auch: da möchten Sie so gern endlich die alte Lampe tauschen, den neuen WC-Sitz anschrauben oder benötigt einfach nur jemanden, der die Gardinen zum Waschen abnimmt und danach wieder anbringt, weil man selbst nicht mehr sicher auf der Leiter steht. Das sind ganz alltägliche Probleme, für die es eine ganz einfache Lösung gibt: „Floris Hausmeisterservice“ - eine Dienstleistung für unsere Genossenschafter.

Übrigens: Hinter „Floris Hausmeisterservice“ verbirgt sich ab sofort ein neues Gesicht. Der gelernte Feinmechaniker Bodo Maeder ist in die Fußstapfen von Hans-Jürgen Sandeck getreten.

Probieren Sie unseren praktischen Service kostengünstig aus: „Floris Hausmeisterservice“ freut sich auf Ihren Anruf unter der Telefonnummer: **0170 922 3024**.





VORSICHT ENKELTRICK

Vor allem ältere Menschen werden Opfer von Betrügern, die mit dem „Enkeltrick“ und anderen Maschen an das Ersparnis wollen. Corona hat die Betrüger noch kreativer gemacht. Wie Sie sich schützen und worauf Sie achten sollten

ACHTUNG
am Telefon und an der
Wohnungstür

Die Maschen der Betrüger am Telefon sind variantenreich und haben alle nur ein Ziel: Sie wollen an Ihr Ersparnis. Aktuell nutzen Kriminelle dafür auch die Situation rund um die Corona-Pandemie aus. Am Telefon behaupten sie, dass sie Angehörige sind, die an Corona erkrankt sind und finanzielle Unterstützung für die Behandlung benötigen. Sie bitten um Geld und andere Wertgegenstände, die ein Freund abholen wird.

➔ **Vorsicht an der Wohnungstür**

An der Wohnungstür geben sich die Betrüger als falsche Polizisten oder Mitarbeiter vom Gesundheitsamt aus, die einen Covid-19-Test machen wollen. So wollen sie sich Zutritt zur Wohnung verschaffen. Die Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes rät, sich nicht auf einen kostenpflichtigen Test an der Haustür ein-

zulassen. Übergeben Sie kein Geld an vermeintliche Tester an Ihrer Haustür und lassen Sie sich auch durch Drohungen nicht verunsichern. Das Wichtigste: Lassen Sie keine Fremden in Ihrer Wohnung! Rufen Sie im Zweifelsfall laut um Hilfe oder rufen Sie direkt die Polizei an.

→ Neue „Pakettrick“-Masche

Um Opfer abzuzocken, nutzen Kriminelle seit einiger Zeit auch den „Pakettrick“. Dabei machen sich die Betrüger zu Nutze, dass in Corona-Zeiten viele Menschen mehr über das Internet bestellen. Per Kurzmitteilung (SMS) schicken die Betrüger die Nachricht, dass ein Paket unterwegs sei und der Versandstatus über einen Link verfolgt werden kann.

Die Polizei Sachsen rät zur Vorsicht! Denn per Klick auf den Link wird eine Schadsoftware auf dem Smartphone installiert. „Mit dieser kann das Handy ferngesteuert und massenhaft teure SMS an Sonder- und Premiumnummern oder in außereuropäische Länder gesendet werden“, so die Polizei Sachsen.

Die Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes empfiehlt allen, die eine solche SMS erhalten: nicht auf den Link klicken und die Nachricht sofort löschen. Nützlich ist es auch, eine Drittanbieter-Sperre bei Ihrem Mobilfunk-Betreiber einzurichten. Falls der Link aus Versehen angeklickt wurde: auf keinen Fall erlauben, dass irgendwelche Apps installiert werden.

TIPP



Weitere Tipps für Ihre Sicherheit finden Sie in der Broschüre „Gut beraten im hohen Alter“. Kostenlos unter: polizei-beratung.de

SO SCHÜTZEN SIE SICH VOR BETRÜGERN

1 Legen Sie bei unerwünschten Anrufen sofort auf. Das hat nichts mit Unhöflichkeit zu tun. Notieren Sie sich, wenn möglich, die Rufnummer.

2 Lassen Sie sich auf keine Diskussion ein und geben Sie Unbekannten niemals Informationen über sich preis!

3 Haben Sie Zweifel an der Identität eines Anrufers, der sich als Familienangehöriger ausgibt, legen Sie auf und rufen Sie den angeblichen Bekannten/Verwandten selbst an.

4 Seien Sie immer misstrauisch, wenn Personen sich am Telefon als Verwandte oder Bekannte ausgeben. Lassen Sie sich nicht Ratespielen („Na, rate mal, wer dran ist!“) ein.

5 Angebote, die Sie nicht angefordert haben, sollten Sie immer ablehnen – besonders am Telefon.

6 Lassen Sie niemals Fremde in Ihre Wohnung und übergeben Sie niemals Geld an unbekannte Personen.

7 Banken bitten grundsätzlich nicht um die Herausgabe von Geheimnummern/PINs oder Passwörtern. Geben Sie diese niemals an Dritte weiter.

8 Offizielle Stellen fordern niemals telefonisch zur Zahlung eines Geldbetrages oder Bußgeldes auf.

→ Informieren Sie die Polizei, wenn Ihnen eine **Kontaktaufnahme verdächtig vorkommt.**



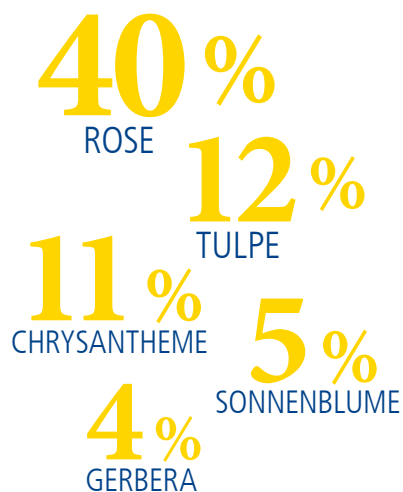
DUFTES DANKESCHÖN

Zum Muttertag am 9. Mai freuen sich alle Muttis über eine kleine Überraschung. Unser Servicecard-Partner Bock-Blumen verschickt farbenfrohe Sträuße deutschlandweit – und liefert vor Ort

**SCHENKEN
UND 10 %
SPAREN**

erlesenen Geschmack. Ideal, um besondere Momente im Leben zu genießen!

Diese Schnittblumen werden besonders gern gekauft:



Quelle: Marktanteil im Jahr 2019, Statista

Mit einem schön gedeckten Frühstückstisch und einer liebevollen Basterei können (kleinere) Kinder auch in diesem Jahr ihrer Mama zeigen, wie sehr sie sie schätzen. Auch ein gemeinsamer Ausflug ins Grüne lässt sich für Familien trotz aller Einschränkungen einrichten, wenn alle in einem Haushalt leben. Aber spätestens bei einem gemeinsamen Gaststättenbesuch mit der Mutti (und/oder Omi) könnte es mal wieder kompliziert werden.

Eine Freude machen nur aus der Distanz – geht das? Aber klar! Unser Servicecard-Partner Bock-Blumen hat mit seinem Versandangebot dieblumenbringer.de ganz sicher den richtigen Riecher, was den Mamas und Omas gefällt.

Bei Floristikmeister Matthias Bock und seinem Team finden Sie keine Massenprodukte. Sie erhalten ein qualitativ hochwertiges Naturprodukt von Meisterqualität für den

Ob individuell nach Ihren Wünschen oder einer der Sträuße, die Sie auf dieblumenbringer.de auswählen können. Jeder Strauß wird mit viel Liebe handgebunden und überzeugt mit Natürlichkeit und Exklusivität. Ein schöner Blumenstrauß bringt Farbe in den (Mutter-) Tag und der Duft frischer Blüten hebt die Stimmung.

Für alle LebensRäume-Mitglieder bieten die mehrfach ausgezeichneten Floristik-Experten bis zum 10. Mai 2021 einen Rabatt.

Wenn Sie bei Ihrer Bestellung auf [dieblumenbringer.de](https://www.dieblumenbringer.de) den Gutschein-Code **Danke10LR** eingeben, sparen Sie 10%.

*Probieren
Sie es gleich
aus!*



TIPP FÜR UNTERNEHMER

**MITMACHEN
UND SERVICECARD-
PARTNER WERDEN!**

Unsere Servicecard gibt es exklusiv für Mitglieder der LebensRäume Hoyerswerda eG. Sie bietet unseren Mitgliedern attraktive Vorteile bei zahlreichen Dienstleistungen. Ob bei der Renovierung, bei der Inneneinrichtung oder bei der Pflege, LebensRäume-Mitglieder profitieren von attraktiven Konditionen bei unseren Partnern.

Als einer der größten Vermieter der Stadt garantieren wir unseren Partnern aus den Bereichen Handwerk, Dienstleistungen und Gesundheitsbranche eine große Reichweite und eine zuverlässige Zusammenarbeit. Überzeugen Sie sich von den Vorteilen für Ihr Unternehmen und werden Sie Partner unserer Servicecard!

EIN SCHÖNES ZUHAUSE

**BIS ZU 30 %
SPAREN**

Seit dem 1. Januar 2021 ist Hoffmann-Möbel unser neuer Servicecard-Partner. Für alle LebensRäume-Mitglieder bedeutet das: viel sparen beim Einrichten! Auf Vorlage der „Servicecard“ bekommen Sie bis zu 30 % Rabatt auf Ihren Einkauf!

Hoffmann-Möbel
Wir richten's ein – Seit 1898

bei „zerlegter Ware“. Kostenlos geliefert wird im Umkreis von 15 Kilometern.

In Zeiten, in denen wir alle mehr denn je zu Hause sind, ist es wichtig, dass wir uns in unseren vier Wänden wohlfühlen. Alles, was Sie dafür brauchen, finden Sie bei Hoffmann Möbel. LebensRäume-Mitglieder können die Vorteile selbstverständlich auch bei Online-Bestellungen unter hoffmann-moebel.de nutzen.



Philipp Pritzsche, Hausleiter von Hoffmann-Möbel, und Sara Pieprz (LebensRäume) beim Vertragsabschluss

Dieses Angebot gilt nur auf Neubestellungen, ausgenommen sind Küchen, Sonderangebote, sowie Aktions- und Abholware, bereits getätigte Aufträge und preisgeschützte Marken.

Der **Rabatt** besteht aus 15 % Hoffmann-Möbel-Rabatt; 10 % Sofortkonto (für Sofortzahler) sowie 5 % Abholerrabatt.

Außerdem können LebensRäume-Mitglieder ab einem Einkaufswert von 2.000 Euro die kostenlose Lieferung und Montage in Anspruch nehmen. Das Angebot gilt nicht

*Viel Spaß beim
Einkaufen und
Einrichten!*

GROSSES ANGEBOT FÜR VIELE INTERESSEN



→ Nähstübchen

In unserem Nähstübchen können Sie unter Anleitung das Schneidern, Nähen und Ändern erlernen. Ob eine eigene Bluse oder ein süßes Höschen für das Enkelchen - Ihrer Kreativität sind keinerlei Grenzen gesetzt.



↓ BücherTauschBox

Die ehemalige Telefonzelle am MGH ist zu einer Mini-Bibliothek mit Selbstbedienung geworden. Hier kann jeder gelesene Bücher herbringen und Neue mitnehmen. So können Sie lesend in die Ferne schweifen.

→ Spaziergänge

Bei unseren geführten Spaziergängen lernen Sie Ihre Heimat und Ihre Nachbarn neu kennen. In gemütlichem Tempo und an der frischen Luft erkunden wir Hoyerswerda und Umgebung und entdecken immer wieder Unbekanntes.

TEIL 1
Angebote für
Junggebliebene

*Unser
Mehrgenerationenhaus
„Südtreff“ in der
A.-Schweitzer-Str. 9 in
Hoyerswerda bildet mit
zahlreichen Angeboten für
Jung und Alt das Zentrum
der Nachbarschaftshilfe.
Sobald es die Corona-Lage
wieder zulässt, können
Sie all die Möglichkeiten
wieder nutzen*

→ Kaffeetreff

Ein gemütlicher Nachmittag mit Kaffee, Kuchen, Spielerunden und netten Gesprächen - was will man mehr? Vor allem nach den langen Monaten des unfreiwilligen Alleinseins!



↑ Cafeteria

Sie mögen frisch gebackenen Kuchen und duftenden Kaffee oder Tee? Dann sind Sie in unserer Cafeteria richtig und herzlich willkommen! Wenn erlaubt, täglich zwischen 9 und 16 Uhr geöffnet.



← Fahrrad-Selbsthilfwerkstatt

Wir wollen das Interesse für Technik und Mechanik wecken. Unter Anleitung ehrenamtlicher Fahrradmechaniker lernen Kids, wie sie ihr Fahrrad selbst reparieren und umbauen können.

Momentan können Sie nur die BücherTauschBox nutzen. Alle anderen Angebote pausieren aus bekanntem Anlass. Bei Interesse kontaktieren Sie bitte Anke Schubert unter 03571 974142. Aufgrund der Beschränkungen wird auch die Jahresmitgliederversammlung des Nachbarschaftshilfevereins e.V. Hoyerswerda in den Herbst verlegt.

In den nächsten Ausgaben stellen wir vor: Unser Angebot für Familien sowie für sportliche Aktivitäten

RÄTSELN
UND
GEWINNEN

früherer Verwaltungsbeamter	▼	anständ. Verhalten (Spiel)	englisch: Schluss, Ende	▼	von Wasser umgebenes Land	Kurzreise (engl.)	Nagetier in Südamerika	▼	ital. Naturforscher † 1642	▼	Sieben-sachen, Kram
Gerät zum Heizen oder Kochen	▶				Gestell zum Krankentransport	▶			▼		Lösungs-mittel
süd-deutsch: Gänse- rich	▶	2					Stadt am Rhein (Rhein- Pfalz)	▶			1
wech- selnde Meeres- bewegung	▶				Heiligen- bild der Ostkirche		niedere Wasser- pflanze	▶			
süddt. Kurzform von: Josef	englisch: Osten		salopp: Borgen von Geld, Anleihe	▶				▼	Stadt in Ober- italien		Berliner Spitz- name
▶	▼			▼	österr. Opern- sängerin (Wilma) †		franzö- sisch: vor- wärts!	▶			
Leicht- metall (Kurz- wort)	▶				wüst, einsam	▶			alter Name Tokios	▶	
indigenes Volk in Skandi- navien	▶		4				einer der Erzengel	▶	3		
Bauart, Modell	▶				grie- chischer Buch- stabe	▶					

Unsere Gewinner der Ausgabe 3/2020: Rate - Fächsel. Die Redaktion erreichten zahlreiche Zuschriften per Post oder per E-Mail und wir freuen uns über die rege Teilnahme! Das Lösungswort „HAUS“ war in der Ausgabe 3/2020 zu errätseln. Die Auslosung ergab folgende Gewinner: Wir gratulieren Frau Budczinski, Frau Godehardt und Herr Cyron aus Hoyerswerda! Die Redaktion

VERLOST WERDEN

Drei Einkaufsgutscheine im Wert von 30 € plus Fanpaket der LebensRäume

Viel Glück

MITMACHKARTE No. 1/2021

Name, Vorname:

Straße/Nr.:

PLZ/Ort:

Telefon (freiwillig):

E-Mail (freiwillig):

Das Lösungswort des Kreuzworträtsels lautet:

1	2	3	4
---	---	---	---

Oder Lösungswort per E-Mail senden - an: marketing@lebensraeume-hy.de

Datenschutz: Die von Ihnen erhobenen personenbezogenen Daten werden entsprechend der geltenden Datenschutzvorschriften durch die LebensRäume Hoyerswerda eG, die Werbeagentur Justdesign sowie das Druckhaus Scholz verarbeitet und sind notwendig für die Teilnahme an Gewinnspielen. Teilweise werden Dienstleister mit der Bearbeitung und Zusendung von Gewinner beauftragt, die in unserem Auftrag tätig sind und auf die Vertraulichkeit beim Umgang mit diesen Daten verpflichtet wurden. Die Daten werden 90 Tage nach dem Gewinnspiel gelöscht. Sie haben ein Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung ggf. Löschung oder auf Einschränkung oder Widerspruch der Verarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit. Sofern Sie Fragen oder Beschwerden zum Datenschutz haben, können Sie sich jederzeit an den Datenschutzbeauftragten Frank Zimmerhäkel, DOMUS Consult Wirtschaftsberatungsgesellschaft mbH, Regierungsstraße 58, 99084 Erfurt oder Telefon: 0361 347 80-41 sowie E-Mail: datenschutz@domusconsult.de oder an eine Datenschutz-Aufsichtsbehörde wenden.

LebensRäume Hoyerswerda eG
Zentrale Kundenbetreuung
K.-Niederkirchner-Str. 30
02977 Hoyerswerda

LEBENS
RÄUME
Hoyerswerda eG

UNSERE NUMMERN FÜR ALLE ANLIEGEN

Bei Wünschen, Schäden oder anderen Anliegen rund um Ihre Wohnung müssen Sie in Ihren Unterlagen nicht erst lange nach dem richtigen Ansprechpartner suchen.

Wenn Sie die **03571 46730** anrufen, wird Ihr Anliegen sofort bearbeitet.

Über diese Nummer erreichen Sie uns zu folgenden Zeiten:

Mo, Mi, Fr: 7:30 Uhr - 13:00 Uhr
Di, Do: 7:30 Uhr - 18:00 Uhr

Hier kümmern sich Kerstin Schiermeister, Marlies Ullrich oder Henrik Boguth um die Erledigung Ihrer Anliegen. Sie sorgen auch dafür, dass diese bei Bedarf auf den Tisch der passenden Fachabteilung gelangen.

Ihr Anliegen wird schneller bearbeitet und Sie müssen nicht warten, bis ein bestimmter Servicemitarbeiter erreichbar ist.

Also: Am besten die Nummer im Telefon abspeichern oder die Visitenkarte ausschneiden und an die Pinnwand heften oder ins Portemonnaie stecken, damit Sie sie direkt griffbereit haben.



SERVICE-TELEFON
03571 46730



NOTRUF-HOTLINE
0800 4072780

außerhalb der Geschäftszeiten
im Havariefall wählen

LEBENS
RÄUME
Hoyerswerda eG



IMPRESSUM

Herausgeber

(V.i.S.d.P.)

LebensRäume Hoyerswerda eG
K.-Niederkirchner-Str. 30
02977 Hoyerswerda

Telefon 03571 46730

E-Mail info@lebensraeume-hy.de

Website www.lebensraeume-hy.de

Redaktion

Johannes Lortz (Redaktionsleitung)
Doreen Busch
Christine Kunze
Tino Rothenburger
Jana Selan

Zuschriften unter dem Stichwort
„Mitgliederzeitschrift“

Fotos

LebensRäume Hoyerswerda eG:
Ben Bartuschka S. 2, 11, 13, 17;
NHV e.V. Hoyerswerda: S. 18;
Bock-Blumen: S. 16; Adobe Stock:
sebra S. 4, pathdoc S. 5, senoldo,
S. 6/7, Pixel-Shot S. 9, karepa S. 10,
Monet S. 14, rangizz S. 20; Justdesign
Jens Just: Titel, S. 3, 8/9, 11, 12

Layout/Satz

Justdesign Internet und Printwerbung
L.-Herrmann-Str. 94, 02977 Hoyerswerda
www.justde-sign.de

Druck

Druckhaus Scholz GmbH
Pforzheimer Platz 8, 02977 Hoyerswerda
www.druckhausscholz.de

Die nächste Mitgliederzeitschrift erscheint im August 2021.